
Inhalt	<p>Der Straßenbau steht heute vor neuen Herausforderungen. Der ständig steigende Anteil von Schwerlastverkehr bedingt bei den dafür vorgesehenen Straßen eine besondere Sorgfalt bezüglich der Bemessung und der Umsetzung in der Bauausführung. Das betrifft unter anderem die Erhöhung der Fahrzeugabmessungen, die Steigerung der Achslasten, neue Federungssysteme und veränderte Reifenquerschnitte. Dabei bedingt die stetig angepasste Veränderung der Nutzfahrzeuge die Verkehrsentwicklung.</p> <p>Darüber hinaus kommt der Entwicklung von klimafreundlichen Bauweisen und deren Umsetzung in der Praxis eine besondere Bedeutung zu.</p> <p>Neben der klassischen Straßenbemessung und -konstruktion rückt zunehmend das Design der Oberfläche in den Vordergrund.</p> <p>Vor diesen komplexen Hintergründen wurde an der Bauhaus-Universität Weimar ein berufsbegleitendes Studium entwickelt, welches sich diesen Problematiken praxisorientiert annimmt.</p> <p>Kooperationspartner sind die Bauhaus Weiterbildungsakademie Weimar e.V. und die Bauhaus Akademie Schloss Ettersburg gGmbH.</p>
---------------	--

Start Konkret	12.01.2018
Studiendauer	Januar 2018 bis Juni 2018 Das berufsbegleitende Studium beinhaltet 7 Präsenzphasen und einen Prüfungstag in Weimar. Die Präsenzphasen finden entweder von Donnerstag bis Samstag oder Freitag/Samstag ganztägig statt.
Studieninhalte	<p>Das inhaltliche Konzept ist modular untergliedert und beinhaltet 10 ausgewählte Fachthemen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Grundlagen der Straßenbaukonstruktion• Projektentstehung und Projektvergabe• Planen und Entwerfen (vorrangig Planung im Bereich des innerstädtischen städtischen und kommunalen Bereichs (Querschnitte, Erdbau, Entwässerung) aus bautechnischer Sicht• Strassenplanung (allgemeine theoretische Grundlagen des Straßenentwurfs

WBA | Bauhaus Weiterbildungs-
akademie Weimar e.V.
Institut an der
Bauhaus-Universität Weimar

Coudraystr. 13A
99423 Weimar
Deutschland

info@wba - weimar.de
www.wba - weimar.de

- Geschichte, Fahrdynamik, Linienführung im Lage- und Höhenplan, Strassenoberflächen, Bestandteile des Querschnitts etc.)

- Geotechnik: erkunden, erproben, erstellen
- Asphalt: Vom Design bis zum Endprodukt
- Beton aus Sicht des öffentlichen Auftraggebers
- Bauausführung
- Qualitätsmanagement
- Tägliche Praxis: Fehlervermeidung und Abnahme
- Spezielle Bauweisen im Straßenbau

Abschluss Nach erfolgreicher Studienteilnahme werden - je nach Voraussetzung - die Titel „Fachingenieur/in für Straßenbau“ (nach geltendem Ingenieurgesetz) bzw. „Fachbauleiter/in für Straßenbau“ der Bauhaus-Universität Weimar und der Bauhaus Weiterbildungsakademie e.V. Weimar vergeben.

Zielgruppe Das weiterbildende Studium richtet sich an Mitarbeiter von Ingenieur- und Planungsbüros, Vertreter der öffentlichen Hand und Baustellenführungskräfte von Straßenbauunternehmen.

Zugangsvoraussetzungen Für den Abschluss „Fachingenieur/in für Straßenbau“ ist ein Bachelorabschluss, Dipl.-Ing. (FH), Dipl.-Ing. (Universität), oder Master-Ingenieurgrad erforderlich. Die Konzeption der Studieninhalte richtet sich ausdrücklich auch an Praktiker (wie z.B. Poliere, Bautechniker) aus den technischen Bereichen. Absolventen und Absolventinnen ohne einen Studienabschluss schließen das weiterbildende Studium mit dem Titel „Fachbauleiter/in für Straßenbau“ ab.

Über die Zulassung anderer Studienabschlüsse oder Fachausbildungen entscheidet die Prüfungskommission.

Methodik Die einzelnen Lehrveranstaltungen finden in Form von Einzel- und Kompaktseminaren statt, wobei zwischen Frontalunterricht und Gruppenarbeit gewechselt wird.

Zur Ermittlung von praxisrelevanten Baustoffkenngrößen werden Praktika in einem

technischen Labor durchgeführt.

Zum Studienende fertigen die Teilnehmer eine Abschlussarbeit an, die vor einer Prüfungskommission präsentiert und verteidigt wird.

Studienunterlagen	Zu den einzelnen Themengebieten erhalten die Studierenden umfangreiches Scriptmaterial.
Wissenschaftliche Leitung	<p>Wissenschaftlicher Projektleiter des weiterbildenden Studiums ist Herr Prof. Dr.-Ing. Uwe Plank-Wiedenbeck, Leiter der Professur Professur Verkehrssystemplanung an der Bauhaus- Universität Weimar.</p> <p>Studienleiter ist Herr Dr.-Ing. J. Hutschenreuther, Geschäftsführer der Dr. Hutschenreuther Ingenieurgesellschaft für bautechnische Prüfungen mbH, Isseroda.</p>
Prüfung	Das Studium gilt als erfolgreich beendet, wenn die Teilnehmenden ihre Abschlussarbeit erstellt, präsentiert und positiv bewertet verteidigt haben.
Studiengebühr	3.990,00 € zzgl. 250,00 € Prüfungsgebühr zzgl. 34,80 € anteilig Semesterbeitrag (gemäß der Beitragsordnung des Studentenwerks Thüringen)
Zusatzinfo	<p>Nutzen Sie die Möglichkeit eines staatlich finanzierten Zuschusses für Ihre Weiterbildung und prüfen Sie, ob und inwieweit Sie für die Beantragung einer Bildungsprämie oder für einen Thüringer Weiterbildungsscheck in Frage kommen.</p> <p>Das Thüringer Landesverwaltungsamt bietet verschiedene Programme für in Thüringen Beschäftigte, die neben ihrem Beruf eine weiterführende Weiterbildung absolvieren möchten. Mehr Infos unter: http://www.thueringen.de</p> <p>Weitere regionale Förderprogramme gibt es in den Bundesländern Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Baden-Württemberg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Schleswig-Holstein. Auf dem Online-Portal Stipendienlotse des Bundesministeriums für Bildung und Forschung erhalten Sie eine übersichtliche und transparente Informationsbasis zu verschiedenen öffentlichen und privaten Stipendienprogrammen.</p>
